

Modulverzeichnis

**für das Promotionsprogramm "Diversity Turn
in der Nachhaltigkeitsforschung" - zu der
Promotionsordnung für die Graduiertenschule
Forst- und Agrarwissenschaften (GFA) (Amtliche
Mitteilungen I Nr. 47/2015 S. 1402, zuletzt geändert
durch Amtliche Mitteilungen I Nr. nn/2017 S. pp)**

Module

P.DTN.0001: Forschen in transdisziplinären Forschungsverbunden.....	6
P.DTN.0002: Diversitätssensible Forschung.....	7
P.DTN.0003: Forschen in situierten Kontexten – Internationale Forschungskooperation und postkoloniale Perspektiven.....	8
P.DTN.0004: Transdisziplinäre Feldforschung.....	9
P.DTN.0005: Transformative Landnutzungsforschung.....	10
P.DTN.0006: Promovierendenkolloquium.....	11
P.DTN.0007: Zwischenbericht/Fortschrittsbericht an Thesis Committee.....	12

Übersicht nach Modulgruppen

I. Modulübersicht für Promotionsprogramm: Diversity Turn in der Nachhaltigkeitsforschung

1. Fachstudium

Doktorand_innen, die im Rahmen des Promotionsprogrammes Diversity Turn in der Nachhaltigkeitsforschung promovieren, müssen Module im Umfang von insgesamt wenigstens 27 C nach Maßgabe der folgenden Bestimmungen erfolgreich absolvieren.

a. Fachwissen

Es müssen Module im Umfang von insgesamt wenigstens 6 C nach Maßgabe der nachfolgenden Bestimmungen erfolgreich absolviert werden. Die beiden Module P.DTN.0004 und P.DTN.0005 sind verpflichtend.

Ferner müssen Module im Umfang von wenigstens 2 C erfolgreich absolviert werden. Module des Bereichs "Fachwissen" können mit Zustimmung des Graduiertenausschusses aus dem fachspezifischen Lehrangebot der beteiligten Fakultäten bzw. der Graduiertenschulen der Universität entnommen werden. Der Graduiertenausschuss veröffentlicht eine Liste von geeigneten Modulen, für die die Zustimmung als erteilt gilt.

P.DTN.0004: Transdisziplinäre Feldforschung (2 C, 2 SWS).....9

P.DTN.0005: Transformative Landnutzungsforschung (2 C, 2 SWS)..... 10

b. Forschungsmethoden

Es müssen Module im Umfang von insgesamt wenigstens 6 C nach Maßgabe der nachfolgenden Bestimmungen erfolgreich absolviert werden. Die beiden Module P.DTN.0001 und P.DTN.0002 sind verpflichtend.

Ferner müssen Module im Umfang von wenigstens 2 C erfolgreich absolviert werden. Module des Bereichs "Forschungsmethoden" können mit Zustimmung des Graduiertenausschusses aus dem fachspezifischen Lehrangebot der beteiligten Fakultäten bzw. der Graduiertenschulen der Universität entnommen werden. Der Graduiertenausschuss veröffentlicht eine Liste von geeigneten Modulen, für die die Zustimmung als erteilt gilt.

P.DTN.0001: Forschen in transdisziplinären Forschungsverbunden (2 C, 2 SWS).....6

P.DTN.0002: Diversitätssensible Forschung (2 C, 2 SWS)..... 7

c. Forschungskolloquien, Zwischen- und Fortschrittsberichte

Es sind folgende Module im Umfang von insgesamt 9 C erfolgreich zu absolvieren:

P.DTN.0006: Promovierendenkolloquium (3 C, 2 SWS)..... 11

P.DTN.0007: Zwischenbericht/Fortschrittsbericht an Thesis Committee (6 C, 1 SWS)..... 12

2. Schlüsselkompetenzen

Es müssen Module im Umfang von insgesamt wenigstens 6 C nach Maßgabe der nachfolgenden Bestimmungen erfolgreich absolviert werden. Das Modul P.DTN.0003 ist verpflichtend.

Ferner müssen Module im Umfang von wenigsten 4 C erfolgreich absolviert werden. Module des Bereichs "Schlüsselkompetenzen" können mit Zustimmung des Graduiertenausschusses aus dem fachspezifischen Lehrangebot der beteiligten Fakultäten der Universität entnommen werden. Der Graduiertenausschuss veröffentlicht eine Liste von geeigneten Modulen, für die die Zustimmung als erteilt gilt.

P.DTN.0003: Forschen in situierten Kontexten – Internationale Forschungskooperation und postkoloniale Perspektiven (2 C, 2 SWS).....8

<p>Georg-August-Universität Göttingen</p> <p>Modul P.DTN.0001: Forschen in transdisziplinären Forschungsverbunden</p> <p><i>English title: Doing Research in Transdisciplinary Research Networks</i></p>	<p>2 C 2 SWS</p>
<p>Lernziele/Kompetenzen: Die Promovierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • erwerben vertiefte Kenntnisse der transdisziplinären Forschungsperspektive • erarbeiten auf Basis ihrer eigenen Disziplinen ein gemeinsames transdisziplinäres Forschungsdesign, welches sowohl auf Handlungsorientierung fokussiert als auch den Wissenstransfer und die Ergebnisdissemination gewährleistet • kennen die Ansätze und Forschungsperspektiven aller am Projekt beteiligter Fachdisziplinen • setzen ihr eigenes Forschungsvorhaben zu den anderen Forschungsvorhaben in Beziehung; formulieren in der Auseinandersetzung mit den anderen Forschungsvorhaben über das eigene Projekt hinausgehende Einsichten; reflektieren den Forschungsprozess kritisch. 	<p>Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 28 Stunden Selbststudium: 32 Stunden</p>
<p>Lehrveranstaltungen:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. PhD-Auftaktworkshop an der Georg-August-Universität Göttingen 2. Workshop in der Projektregion 3. Workshop an der Georg-August-Universität Göttingen 	
<p>Leistungsnachweis: Hausarbeit (max. 5 Seiten), unbenotet</p> <p>Vorleistungen: Aktive Teilnahme an den Workshops</p> <p>Leistungsanforderungen: Vertiefte Kenntnisse zu transdisziplinärer Forschung</p>	<p>2 C</p>
<p>Zugangsvoraussetzungen: Immatrikulierte PhD/MA des Projektes Diversity Turn in Land Use Science: Die Bedeutung sozialer Diversität für nachhaltige Landnutzungsinnovationen am Beispiel des Vanilleanbaus in Madagaskar sowie immatrikulierte PhDs der GFA</p>	<p>Empfohlene Vorkenntnisse: keine</p>
<p>Sprache: Deutsch, Englisch</p>	<p>Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. Andrea D. Bührmann</p>
<p>Angebotshäufigkeit: einmalig; Wintersemester</p>	<p>Dauer: 1 Semester</p>
<p>Wiederholbarkeit: einmalig</p>	<p>Empfohlenes Fachsemester: 1 - 2</p>
<p>Maximale Studierendenzahl: 15</p>	

Georg-August-Universität Göttingen Modul P.DTN.0002: Diversitätssensible Forschung <i>English title: Diversity Sensitive Research</i>		2 C 2 SWS
Lernziele/Kompetenzen: Die Promovierenden <ul style="list-style-type: none"> • erarbeiten sich die aktuellen Debatten der Diversitätsforschung • erwerben theoretische und methodische Kenntnisse der Diversitätsforschung sowie Kenntnisse verschiedener Dimensionen der Vielfalt, wie z.B. <i>gender, class, race, age, ethnicity</i> etc., und deren mögliche intersektionale Verschränkungen • wenden die Erkenntnisse auf ihren eigenen Forschungsgegenstand an • erkennen die Verflechtungen von sozialen, ökologischen und ökonomischen Strukturen • reflektieren den Forschungsprozess innerhalb eines divers zusammengesetzten Teams und diskutieren die Chancen und Risiken in verschiedenen Feldern der Zusammenarbeit: Kommunikation, Arbeitsorganisation, institutionelle Rahmenbedingungen etc. – auch in Hinblick auf zukünftige Tätigkeitsfelder 		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 28 Stunden Selbststudium: 32 Stunden
Lehrveranstaltung: Diversitätssensible Forschung Workshop an der Georg-August-Universität Göttingen		
Leistungsnachweis: Referat (ca. 20 Minuten), unbenotet Leistungsanforderungen: Vertiefte Kenntnisse aktueller Debatten um Diversität		2 C
Zugangsvoraussetzungen: Immatrikulierte PhD/MA des Projektes Diversity Turn in Land Use Science: Die Bedeutung sozialer Diversität für nachhaltige Landnutzungsinnovationen am Beispiel des Vanilleanbaus in Madagaskar sowie immatrikulierte PhDs der GFA.	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	
Sprache: Deutsch, Englisch	Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. Andrea D. Bührmann	
Angebotshäufigkeit: einmalig; Wintersemester	Dauer: 1 Semester	
Wiederholbarkeit: einmalig	Empfohlenes Fachsemester: 2	
Maximale Studierendenzahl: 15		

Georg-August-Universität Göttingen Modul P.DTN.0003: Forschen in situierten Kontexten – Internationale Forschungsk Kooperation und postkoloniale Perspektiven <i>English title: Situated Research – International Research Collaboration and the Postcolonial Perspectives</i>		2 C 2 SWS
Lernziele/Kompetenzen: Die Promovierenden <ul style="list-style-type: none"> • lernen die theoretischen und methodischen Diskussionen um situierte Forschung und Postkolonialität kennen • reflektieren ihre eigene Positionierungen und Forschungen im Rahmen eines postkolonialen Settings • erkennen interkulturelle Unterschiede in Kommunikation und Verhalten und den Einfluss auf die wissenschaftliche Kooperation • reflektieren den Stakeholder_innenprozess im Projektgebiet, erweitern ihre interkulturellen Kompetenzen 	Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 28 Stunden Selbststudium: 32 Stunden	
Lehrveranstaltung: Workshop Forschen in situierten Kontexten – Internationale Forschungsk Kooperation und postkoloniale Perspektiven		
Leistungsnachweis: Referat (ca. 20 Minuten), unbenotet Leistungsanforderungen: Vertiefte Kenntnisse aktueller Debatten um Postkolonialität, Reflexion des Forschungssettings		2 C
Zugangsvoraussetzungen: Immatrikulierte PhD/MA des Projektes Diversity Turn in Land Use Science: Die Bedeutung sozialer Diversität für nachhaltige Landnutzungsinnovationen am Beispiel des Vanilleanbaus in Madagaskar sowie immatrikulierte PhDs der GFA	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	
Sprache: Deutsch, Englisch	Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. Andrea D. Bührmann	
Angebotshäufigkeit: einmalig; Wintersemester	Dauer: 1 Semester	
Wiederholbarkeit: einmalig	Empfohlenes Fachsemester: 2	
Maximale Studierendenzahl: 15		

Georg-August-Universität Göttingen Modul P.DTN.0004: Transdisziplinäre Feldforschung <i>English title: Transdisciplinary Field Research</i>		2 C 2 SWS
Lernziele/Kompetenzen: Die Promovierenden <ul style="list-style-type: none"> • erwerben vertiefte Kenntnisse transdisziplinärer Forschungsmethoden • setzen sich mit mixed-methods-Ansätzen auseinander • kennen grundlegend die Ansätze, Methoden und Forschungsperspektiven aller am Projekt beteiligter Fachdisziplinen • können ihr eigenes Forschungsvorhaben in Beziehung zu den anderen Forschungsvorhaben setzen und in der Auseinandersetzung mit diesen über das eigene Projekt hinausgehende Einsichten gewinnen • arbeiten kontinuierlich an der Zusammenführung und Ergänzung der in den einzelnen Teilprojekten erhobenen Daten, um so ein transdisziplinäres Forschungsergebnis abzusichern 		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 28 Stunden Selbststudium: 32 Stunden
Lehrveranstaltung: Workshop Transdisziplinäre Feldforschung		
Leistungsnachweis: Referat (ca. 20 Minuten), unbenotet Leistungsanforderungen: Vertiefte Kenntnisse aktueller Debatten um mixed-methods-Designs, Triangulation/ Verschneidung von Daten		2 C
Zugangsvoraussetzungen: Immatrikulierte PhD/MA des Projektes Diversity Turn in Land Use Science: Die Bedeutung sozialer Diversität für nachhaltige Landnutzungsinnovationen am Beispiel des Vanilleanbaus in Madagaskar sowie immatrikulierte PhDs der GFA	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	
Sprache: Deutsch, Englisch	Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. Rainer Marggraf	
Angebotshäufigkeit: einmalig; Wintersemester	Dauer: 1 Semester	
Wiederholbarkeit: einmalig	Empfohlenes Fachsemester: 2 - 6	
Maximale Studierendenzahl: 15		

Georg-August-Universität Göttingen Modul P.DTN.0005: Transformative Landnutzungsforschung <i>English title: Transformative Land Use Science</i>		2 C 2 SWS
Lernziele/Kompetenzen: Die Promovierenden <ul style="list-style-type: none"> • kennen die internationale Diskussion um Landnutzungsforschung • erarbeiten gemeinsam auf Basis ihrer eigenen Disziplinen und Forschungsprojekte ein Konzept von diversitätssensibler, transdisziplinärer und transformativer Landnutzungsforschung • führen die Projektergebnisse und Forschungsdesiderate im Ergebnis zusammen 	Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 28 Stunden Selbststudium: 32 Stunden	
Lehrveranstaltung: Workshop Transformative Landnutzungsforschung <i>Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester</i>		
Leistungsnachweis: Referat (ca. 20 Minuten), unbenotet Leistungsanforderungen: Vertiefte Kenntnisse aktueller Debatten zu Landnutzungsforschung. Inhalt der Präsentation ist der Teilansatz zur Landnutzungsforschung; Organisation einer Stakeholder_innenkonferenz in der Projektregion.		2 C
Zugangsvoraussetzungen: Immatrikulierte PhD/MA des Projektes Diversity Turn in Land Use Science: Die Bedeutung sozialer Diversität für nachhaltige Landnutzungsinnovationen am Beispiel des Vanilleanbaus in Madagaskar sowie immatrikulierte PhDs der GFA	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	
Sprache: Deutsch, Englisch	Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. Rainer Marggraf	
Angebotshäufigkeit: einmalig; Wintersemester	Dauer: 1 Semester	
Wiederholbarkeit: einmalig	Empfohlenes Fachsemester: 2 - 6	
Maximale Studierendenzahl: 15		

Georg-August-Universität Göttingen Modul P.DTN.0006: Promovierendenkolloquium <i>English title: PhD-Colloquium</i>		3 C 2 SWS
Lernziele/Kompetenzen: Die Promovierenden <ul style="list-style-type: none"> • stellen ihre Forschungsergebnisse der fachöffentlichen Diskussion • schulen ihre rhetorischen Fähigkeiten und ihre Präsentationskompetenz • erhalten einen breiten Fachüberblick über aktuelle Forschungsthemen und Fachansätze in ihrem Fachgebiet 	Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 28 Stunden Selbststudium: 62 Stunden	
Lehrveranstaltung: Promovierendenkolloquium <i>Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester</i>		
Leistungsnachweis: Referat (ca. 20 Minuten) mit schriftlicher Ausarbeitung (max. 5 Seiten), unbenotet Leistungsanforderungen: Sehr gute Kenntnisse des eigenen Forschungsgebietes und der entsprechenden Präsentationsanforderungen.		3 C
Zugangsvoraussetzungen: Immatrikulierte PhD/MA des Projektes Diversity Turn in Land Use Science: Die Bedeutung sozialer Diversität für nachhaltige Landnutzungsinnovationen am Beispiel des Vanilleanbaus in Madagaskar sowie immatrikulierte PhDs der GFA	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	
Sprache: Deutsch, Englisch	Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. Rainer Marggraf	
Angebotshäufigkeit: einmalig; Wintersemester	Dauer: 1 Semester	
Wiederholbarkeit: einmalig	Empfohlenes Fachsemester: 2 - 6	
Maximale Studierendenzahl: 25		

Georg-August-Universität Göttingen Modul P.DTN.0007: Zwischenbericht/Fortschrittsbericht an Thesis Committee <i>English title: Report to Thesis Committee</i>		6 C 1 SWS
Lernziele/Kompetenzen: Die Promovierenden <ul style="list-style-type: none"> • stellen ihre Forschungsergebnisse dem Thesis Committee vor • diskutieren ihre Fragestellung, methodisches Vorgehen und (Zwischen-)Ergebnisse • schulen ihre rhetorischen Fähigkeiten, ihre Präsentationskompetenzen sowie das Verfassen wissenschaftlicher Texte 	Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 14 Stunden Selbststudium: 166 Stunden	
Lehrveranstaltung: Zwischenbericht/Fortschrittsbericht an Thesis Committee		
Leistungsnachweis: 2 Hausarbeiten (á ca. 10 Seiten), unbenotet Leistungsanforderungen: Sehr gute Kenntnisse des eigenen Forschungsgebietes und der entsprechenden Präsentationsanforderungen. Darstellung der eigenen Forschungsergebnisse.		6 C
Zugangsvoraussetzungen: Immatrikulierte PhD/MA des Projektes Diversity Turn in Land Use Science: Die Bedeutung sozialer Diversität für nachhaltige Landnutzungsinnovationen am Beispiel des Vanilleanbaus in Madagaskar sowie immatrikulierte PhDs der GFA	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	
Sprache: Deutsch, Englisch	Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. Andrea D. Bührmann	
Angebotshäufigkeit: einmalig; Wintersemester	Dauer: 5 Semester	
Wiederholbarkeit: einmalig	Empfohlenes Fachsemester: 2 - 6	
Maximale Studierendenzahl: 1		